



enahr-Ahrweiler rund 150 Gäste, bevor der stellvertretende Landesbeauftragte des THW Werner Vogt seine Grußworte an die Versammlung richtete. Anschließend bedankte sich Staatsminister Karl Peter Bruch in seiner Ansprache für das Engagement der Hilfs-, Rettungsdienst- und Sicherheitsorganisationen. Mittels einer PowerPoint-Präsentation wurden den Gästen während des Empfangs Bilder aus der täglichen Zusammenarbeit unserer Organisationen vorgeführt. Die Veranstaltung wurde wie immer von der Combo des Polizeorchesters Rheinland-Pfalz musikalisch umrahmt.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die Präsentation der Feuerwehren, sowie der gemeinsame Auftritt mit den Partnern der Bühnengemeinschaft, wieder einmal ein voller Erfolg war. Ich bedanke mich –auch im Namen des Vorstandes des LFV- ganz herzlich bei allen Mitwirkenden, unseren Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden sowie bei allen, die uns unterstützt und zu diesem Erfolg beigetragen haben. Außerdem bedanke ich mich bei unseren Partnern der Bühnengemeinschaft für die hervorragende und konstruktive Zusammenarbeit.

Der nächste Rheinland-Pfalz-Tag findet 2009 in Bad Kreuznach statt. Ich lade Sie alle jetzt schon herzlich ein.

Günther Wadle  
 Referatsleiter „RLP-Tag“

## Referat „RECHT“



An das Fachreferat Recht wurden im abgelaufenen Berichtsjahr wiederum eine breit gestreute Palette rechtlicher Probleme herangetragen.

Feuerwehrfördervereine wurden gezielt beraten in Rechtsfragen des Öffentlichen Rechts sowie des Vereinsrechts.

Der Landesfeuerwehrverband wurde insbesondere beraten in den Bereichen allgemeines Zivilrecht und Urheberrecht. Hinzu kamen Rückfragen zur Installation von Rauchmeldern sowie zum Umfang des am 15.02.2008 in Kraft getretenen Nichtraucherschutzgesetzes von Rheinland-Pfalz.

Einzelne Personen des Feuerwehrwesens wurden wiederum konkret in Fragen des öffentlichen Dienstrechts sowie Sozialrechts beraten.

Christoph Pitsch, Rechtsanwalt  
 Referatsleiter „Recht“